

Unstruttal



Ammern



Dachrieden



Eigenrode



Horsmar



Kaisershagen



Reiser

# Amtsblatt

der Gemeinde Unstruttal



Helau,

Es ist wieder  
Faschingszeit  
im Unstruttal



Helau!

## AMTLICHER TEIL

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nachstehend aufgeführte Beschlüsse wurden in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24.01.2011, die im OT Ammern stattfand, gefasst:

#### **Beschluss-Nr.: 08 - 69 - 2011**

---

#### **Bestätigung der Niederschrift der 07. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Unstruttal**

Der Gemeinderat bestätigt die Rechtmäßigkeit der 07. Sitzung des Gemeinderates vom 22.11.2010.

#### **Abstimmungsergebnis:**

*Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:* 17  
*Davon anwesend:* 15  
*Ja-Stimmen:* 13  
*Nein-Stimmen:* -  
*Stimmenthaltungen:* 2

Gött (Siegel)  
Bürgermeister

#### **Beschluss-Nr.: 08 - 70 - 2011**

---

#### **Stellenplan der Gemeinde Unstruttal für das 2011**

Der Stellenplan der Gemeinde Unstruttal für das Jahr 2011 wird auf Grundlage § 56, Abs. 2 ThürKO und § 6 ThürGemHV in der vorliegenden Form durch den Gemeinderat beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

*Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:* 17  
*Davon anwesend:* 15  
*Ja-Stimmen:* 12  
*Nein-Stimmen:* -  
*Stimmenthaltungen:* 3

Gött (Siegel)  
Bürgermeister

#### **Beschluss-Nr.: 08 - 71 - 2011**

---

#### **Finanz- und Investitionsplan der Gemeinde Unstruttal für das Jahr 2011**

Der Finanz- und Investitionsplan der Gemeinde Unstruttal für das Jahr 2011 wird auf Grundlage § 62 ThürKO und § 24 ThürGemHV in der vorliegenden Form durch den Gemeinderat beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

*Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:* 17

Davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 1  
Stimmenthaltung: 1

Gött (Siegel)  
Bürgermeister

---

**Beschluss-Nr.: 08 - 72 - 2011**

**Haushaltssatzung für das HH-Jahr 2011**

Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage der §§ 55, 57 und § 19 Abs. 1 ThürKO sowie § 1 ff ThürGemHV die vorliegende Haushaltssatzung für das Jahr 2011.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 17  
Davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 2  
Stimmenthaltung: 1

Gött (Siegel)  
Bürgermeister

---

**Beschluss-Nr.: 08 - 73 - 2011**

**Vereinbarung zwischen der Stadt Mühlhausen, der Gemeinde Unstruttal und der Gemeinde Anrode**

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister, die Vereinbarung über die Instandsetzung der Fußgängerbrücke über die Unstrut an der Landstraße L 2041 von Zella nach Horsmar zwischen der Stadt Mühlhausen, der Gemeinde Unstruttal und der Gemeinde Anrode zu unterzeichnen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 17  
Davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: -  
Stimmenthaltungen: 2

Gött (Siegel)  
Bürgermeister

---

**Haushaltssatzung der Gemeinde Unstruttal  
für das Haushaltsjahr 2011**

---

Auf Grund des §§ 57 ff der ThürKO in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 113, 114) erlässt die Gemeinde Unstruttal folgende Haushaltssatzung samt ihren Anlagen:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird hiermit festgesetzt; er schließt im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen und  
Ausgaben mit 2.949.100 €

und im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen und  
Ausgaben mit 236.000 €

ab.

### § 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

### § 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |   |                |
|---|----------------|
| 1. Grundsteuer  |                |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | <u>300 v.H</u> |
| b) für die Grundstücke (B)                              | <u>389 v.H</u> |
| 2. Gewerbesteuer  | <u>357 v.H</u> |

### § 5

Der Höchstbetrag des Kassenkredites zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 300.000 € festgesetzt.

### § 6

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 2011-01-01 in Kraft.

Unstruttal, den 01.02.2011  
Gemeinde Unstruttal

(Siegel)

Gött  
Bürgermeister

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Unstruttal für 2011 wurde am 31.01.2011 durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes des Unstrut-Hainich-Kreises geprüft und genehmigt und wird hiermit gemäß § 21(3) ThürKO öffentlich bekannt gemacht.

**Der Haushaltsplan liegt vom 14.02.2011 – 28.02.2011 in der Verwaltung der Gemeinde Unstruttal, Herrenstr. 43, 99974 Ammern zu den bekannten Öffnungszeiten öffentlich aus.**

Unstruttal, den 11.02.2011

Gött  
Bürgermeister

## Wichtige Informationen Festsetzung der Grundsteuer 2011

---

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Unstruttal hat in seiner Sitzung am 24. Januar 2011 die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern wie folgt festgesetzt:

- |                   |  |              |
|-------------------|--|--------------|
| 1. Grundsteuer a) | für die land –und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 300 v.H      |
|                   | b) für die Grundstücke                               | (B) 389 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer  | auf  | 357 v.H      |

für das Kalenderjahr 2011 festgesetzt. Gegenüber dem Kalenderjahr 2010 ist damit eine Änderung eingetreten, so dass für jeden Steuerzahler ein Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2011 erteilt wird.

Die Grundsteuer wird mit den Beträgen, die in den Abgabebescheiden festgesetzt sind, fällig. Diese sind auf das Konto der Gemeinde Unstruttal fristgerecht zu überweisen. Soweit der Gemeinde eine Lastschriftinzugsermächtigung erteilt wurde, werden die fälligen Abgaben durch die Gemeinde entsprechend eingezogen.

**Die Steuerzahler, die einen Dauerauftrag erteilt haben, möchten wir bitten nach Eingang des Bescheides die Änderung bei ihrer Bank umgehend zu veranlassen, um Rückstände zu vermeiden.**

**Überprüfen Sie Ihre Bankdaten auf ihre Korrektheit, um Unstimmigkeiten auszuschließen.**

Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet. Die für die Veranlagung notwendigen Unterlagen können bei der Gemeinde Unstruttal während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

2. Die Festsetzung der Grundsteuer nach Nr. 1 gilt nicht für die Bemessung der Grundsteuer für Mietwohngrundstücke und Einfamilienhäuser nach der Ersatzbemessungsgrundlage gemäß § 42 GrStG. Für solche Grundstücke ist die Steueranmeldung für jedes Kalenderjahr bis zum 1. Fälligkeitstag (15. Februar eines jeden Jahres) der Grundsteuer abzugeben (§44 Abs. 3 GrStG).

Gött  
Bürgermeister

### ***Erinnerung für alle Zahler von Steuern und Abgaben***

Die regelmäßigen Fälligkeiten für Abgaben sind für:

- Jahreszahler: am 01. Juli.
- Halbjahreszahler: am 15. Februar und 15. August
- Vierteljahreszahler: am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November eines jeden Jahres.

Hündorf  
Kämmerin

### **Formulare**

wie

- Einzugsermächtigung
- Hundesteueran- / -abmeldung
- Anmeldung nach § 42 GrStG (Ersatzbemessung für Grundsteuer)

erhalten Sie direkt zu den bekannten Öffnungszeiten in der Kasse/Kämmerei der Gemeindeverwaltung Unstruttal oder unter [www.gemeinde-unstruttal.de](http://www.gemeinde-unstruttal.de) in der Rubrik „Verwaltung“ und „Formulare“.

Geben Sie dann die ausgefüllten Formulare an uns zurück.

Hündorf  
Kämmerin

### **Anmeldepflicht für Hunde in der Gemeinde Unstruttal**

Werte Bürgerinnen und Bürger,  
immer noch gibt es Hundehalter in der Gemeinde Unstruttal, die ihrer Anmeldepflicht nicht nachkommen.

Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass entsprechend der Hundesteuersatzung der Gemeinde Unstruttal, § 11 – *Anzeigepflicht* – besteht.

**Jeder Hund, der älter ist als 4 Monate, ist anmeldepflichtig.**

Sollte der Hundebesitzer seiner Verpflichtung nicht nachkommen, droht ihm ein Ordnungswidrigkeitsverfahren.

Hündorf  
Kämmerin

## **NICHTAMTLICHER TEIL**

### **VERANSTALTUNGEN**

#### **Übersicht der Veranstaltungen der einzelnen Vereine vom 12.02.2011 bis 12.03.2011**

#### **Februar**

- 12.02. Jahreshauptversammlung der FFW Ammern  
26.02. Jahreshauptversammlung der FFW Dachrieden  
26.02. ab 19.11 Uhr 1. Festsitzung des ACC im Kulturhaus Ammern

#### **März**

- 03.03. ab 20.11 Uhr Altweiberfasching des ACC im Kulturhaus Ammern  
05.03. ab 19.11 Uhr 2. Festsitzung des ACC im Kulturhaus Ammern  
06.03. 15.11 Uhr Kinderfasching des ACC im Kulturhaus Ammern  
12.03. ab 14.30 Uhr Kinderfasching und  
ab 20.11 Uhr Faschingstanz in der Gaststätte „Zum alten Kaiser“ in  
Kaisershagen

#### Termin für das Amtsblatt

Abgabe der Artikel 21.02.2011  
Nächster Erscheinungstermin des Amtsblattes: 11.03.2011



## SCHULNACHRICHTEN

### Projekttag zum Thema Drogen



Die Klassen 8, 9 und 10 führten am 16.12, 17.12.2010 und 05.01.2011 einen Projekttag zum Thema Drogen an der Regelschule Unstruttal in Ammern durch. Die Projekttag wurden mit der Schulsozialarbeiterin, Doris Wagner, durchgeführt. Zuerst überprüfte Frau Wagner das Wissen der Schüler über Drogen und ihre Erfahrungen. Um ihr Wissen zu erweitern, wurde in Gruppen zu einem bestimmten Thema gearbeitet. Das waren Themen z.B. zu Alkohol, Medikamenten, Heroin, LSD usw. Anschließend wurden die Ergebnisse vorgestellt und somit lernten die Schüler voneinander. Zum Abschluss sahen sie ein Video über Drogenabhängige. Anhand des Gesehenen wurden Fragen beantwortet. Dieser Teil des Projektes kam bei den Schülern am Besten an. Katharina Grabe aus der 9. Klasse sagte zu diesem Tag: „Dieses Projekt sollte den Schülern anschaulich darstellen, wie gefährlich Drogen sind.“

Marion Strache

### Tag der offenen Tür am 15.01.2011 in der Regelschule Unstruttal.

Alle hörten gespannt unseren Schülern zu. Sie spielten Ausschnitte aus ihrem Jahresprogramm zum Thema: 10 Jahre Umweltschule der Regelschule Unstruttal. Gekonnt und überzeugend trugen Sie ihren Vortrag, ihre Lieder und auch ihre Rollen vor und ernteten großen Applaus. Sie begeisterten so auch unseren Bundestagsabgeordneten Manfred Grund und unsere Landtagsabgeordnete Elke Holzapfel.



- Zuschauer beim Jahresprogramm -

Kastner  
Schulelternsprecher der Regelschule Unstruttal

## OT AMMERN

### *Stetig wie jedes Jahr, steppt in Ammern zum Karneval der Bär*

Auf Grund der gestiegenen Kosten für GEMA und Versicherung sahen wir uns gezwungen, die Eintrittspreise von 9,99 € auf 11,00 € zu erhöhen



Wir sind jedoch guter Hoffnung, dass die Veranstaltungen trotzdem ausverkauft werden. Zum Altweiberfasching erwarten die Frauen wieder besondere Leckerbissen und Überraschungen. Wir würden uns wünschen, dass auch zum Rentnerfasching die Karnevalsfreunde aus dem gesamten Unstruttal kommen, denn das Programm und die Backkünste unserer Mitglieder sind sehr gut.

Die Termine zu den einzelnen Veranstaltungen im Kulturhaus finden Sie im Nichtamtlichen Teil unter der Rubrik Veranstaltungen – Veranstaltungsübersicht.

Der Vorstand

### **Traditionelles Weihnachtsturnier des Volleyballvereins Ammern in der Unstruthalle in Ammern**



(Foto: Peter Ernst)

Der Volleyballverein Ammern 1961 e.V. lud am 18.12. 2010 zum 15. traditionellen Weihnachtsturnier in die Unstruthalle in Ammern ein. Der Einladung, bei den Herren, waren die Mannschaften vom SVC Großengottern, Volleyballverein Mühlhausen, Orthoteam aus Mühlhausen und Volleyballverein Ammern gefolgt. Bei den Damen traten drei Mannschaften vom Volleyballverein Ammern und eine vom Volleyballverein Mühlhausen an. Bei spannenden Spielen und nervenaufreibenden Ballwechseln setzten sich schließlich die Herren vom Volleyballverein Ammern ohne Satzverlust an die Tabellenspitze. Die anderen Mannschaften kämpften hart um die Plätze von zwei bis vier. Über die Platzverteilung entschieden jedoch die kleinen Punkte. Der Volleyballverein Mühlhausen folgte dem Volleyballverein Ammern auf dem 2. Platz. Der 3. und 4. Platz ging an den SVC Großengottern und das Orthoteam. Bei den Damen kam es zu einem interessanten und attraktiven Finale zwischen dem Volleyballverein Mühlhausen und den Gummibären. Die Volleyballerinnen aus Mühlhausen hatten hierbei den längeren Atem und konnten das Spiel für sich entscheiden. Bei dem Spiel der Koalabären gegen die Teddybären ging es um den 3. Platz. Die beiden Mannschaften vom Volleyballverein Ammern schenkten sich nichts. Nach einem langen und spannenden Spiel lag das Glück letzten Endes auf Seiten der Teddybären, somit erreichten sie den 3. Platz und verwiesen die Koalas auf Platz vier. Ein Dank gilt allen Organisatoren und Helfern, die diesen Tag ermöglicht und verschönert haben.



Madlen Kirchner

## 2. Ehrenamtsempfang der Kirchengemeinde Ammern

Am Freitag, dem 22.01.2011 um 18.00 Uhr lud die Kirchengemeinde Ammern zum 2. Ehrenamtsempfang ein. Der Einladung folgten ca. 60 aktive Mitglieder der zum Bereich gehörenden Kirchengemeinden.

Aus verschiedenen Gründen konnten nicht alle der Einladung folgen, aber auch Ihnen wurde der Dank für ihre unermüdliche, ehrenamtliche Arbeit zu Gunsten der einzelnen Kirchengemeinden ausgesprochen.



Diese Veranstaltung wurde eröffnet vom stellv. Superintendenten, Pfarrer Opitz, er hatte noch die Aufgabe die Einsegnung der für unseren Pfarrbereich neu zuständigen Gemeindepädagogin Frau Susanne Henning vorzunehmen.

Vom Bürgermeister, Herrn Jürgen Gött, wurde nochmals die große Kraftanstrengung beim Umbau des hinteren Pfarrhauses gewürdigt und er sicherte gleichzeitig zu, im Rahmen der Möglichkeiten, die Kirchengemeinden weiterhin bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen.

Die Vorsitzende des Gemeindegemeinderates Ammern, Siegrid Jankowsky, hob die unermüdliche Arbeit des Chores, der Kinder- und Jugendbetreuung sowie bei der Ausgestaltung von Kirchenfesten bzw. Hoffesten hervor.

Dank gilt Frau Sauerbier und Herrn Höch für die Organisation und Zubereitung eines Kalt-Warmbüfets über die Behindertenwerkstätten, welches nach dem offiziellen Teil durch Pfarrerin Scherf eröffnet wurde und als kleiner Dank angesehen werden konnte.

Bis 22.00 Uhr wurde in gemütlicher Runde über so manches Problem rund um die Kirche geplaudert und bei einem Gläschen Wein ließ sich das auch gut machen.

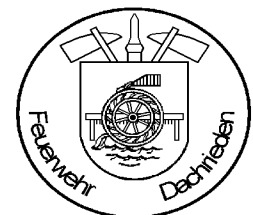
Wir freuen uns schon auf den nächsten Ehrenamtsempfang 2012.

Der Gemeindegemeinderat Ammern

## **OT DACHRIEDEN**



### **Einladung!**



Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden,  
hiermit möchte ich euch zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, dem  
26.02.2011, um 18.00 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus einladen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Wehrführers
3. Jahresbericht des Vereinsvorsitzenden
4. Jahresbericht des Jugendwartes
5. Jahresbericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl des Wahlleiters
9. Wahl des Vereinsvorsitzenden
10. Wahl des Gerätewartes
11. Wahl des Jugendwartes
12. Wahl Alters- und Ehrenabteilung
13. Wahl des Kassenwartes
14. Wahl des Schriftführers
15. Wahl der Kassenprüfer
16. Beförderungen und Ehrungen
17. Grußwort der Gäste
18. Verschiedenes

Gleichzeitig erfolgt die Beitragskassierung für das Jahr 2011.  
Ich bitte um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Torsten Kiesel  
Wehrführer

## OT EIGENRODE

### **Arbeitseinsatz der örtlichen Feuerwehr zur Gefahrenabwehr durch anfallendes Tauwasser**

---

Das frühlingshafte Wetter und der einsetzende Regen in den ersten Januartagen führten auch im OT Eigenrode zu einer massiven Schneeschmelze. Während im östlichen Bereich (Ochsenwiese, Alter Friedhof) das anfallende Oberflächenwasser im vorhandenen Staubecken auf etwa 50 bis 70 cm angestaut wurde, konnte das Schmelzwasser durch das Rohrsystem kontrolliert abfließen, so dass für die Anlieger in der Brunnenstraße und für die Kläranlage im unteren Bereich auf dem „Bettelmann“ keinerlei Gefährdungen bestanden.

Westlich der Hüpstedter Straße, oberhalb des ehemaligen Hängerplatzes, gefährdeten die anfallenden Wassermassen besonderes die Anlieger in der oberen Schulstraße. Der vorhandene, offene Graben war vollständig verschneit und zum Teil zugefroren, so dass das Schmelzwasser sich seinen Weg über den Grabenbereich, breitflächig über den Hängerplatz bis zu den Grundstücken in der Oberen Schulstraße suchte und dort in einige Keller eindrang.

In Absprache mit dem Wehrführer der örtlichen Feuerwehr, Sven Walter, wurde am Samstag, dem 8. Januar 2011 umgehend ein Arbeitseinsatz zur Freilegung des Grabens organisiert, an dem 8 Kameraden der Einsatzgruppe beteiligt waren und zusätzlich durch vorhandene Technik der Agrar AG von Herrn Karl-Ferdinand Albrecht wirkungsvoll unterstützt wurden. (siehe Bericht der TA vom 11.01.2011)

Für diesen kurzfristigen Einsatz und die gute Zusammenarbeit bedanke ich mich auch im Namen der Anlieger der Oberen Schulstraße recht herzlich bei allen Beteiligten.

Walter  
Ortsteilbürgermeister

## **Seniorinnen und Senioren trafen sich im OT Eigenrode zum 100. Mal**

---

Mit dem Auslaufen der AB-Maßnahme „Seniorenbetreuung“ im Jahr 2002 (Frau I. Caspari) fanden vorerst keine organisierten Veranstaltungen für unsere Senioren mehr statt.

Man stand vor der Entscheidung, alles dem Zufall zu überlassen oder diese Seniorennachmittage selbst zu organisieren.

Dem Willen vieler älterer Bürger folgend, fanden sich der Ortsteilbürgermeister und einige Ehepaare zusammen und erklärten sich bereit, diese Zusammenkünfte weiter zu führen und monatlich eine Veranstaltung zu organisieren. Voraussetzung war, dass ein entsprechendes Interesse vorhanden ist, die Angebote angenommen werden und die Geselligkeit in der Gemeinschaft von allen unterstützt wird.

Von diesen Aspekten ausgehend wurde zum 1. Zusammentreffen im September 2002 mit einer gemeinsamen Kaffeetafel geladen, die mit 34 Personen gut besucht war und allgemein Zuversicht für weitere Treffen auslöste.

Zu Beginn eines jeden Jahres wurde ein Arbeits- und Veranstaltungsplan aufgestellt, auf den alle Teilnehmer Einfluss nehmen konnten und somit für das laufende Jahr viele interessante und abwechslungsreiche Veranstaltungen festgelegt wurden.



Neben den Veranstaltungen im Ort, an denen sich die Senioren immer aktiv mit beteiligen, wurden bisher u.a. Tagesfahrten mit der Fa. Weingart in die Rhön, nach Luisenthal zur Ohratalsperre oder nach Arnstadt zu einem musikalischen Nachmittag organisiert. Eine Stadtrundfahrt durch Mühlhausen mit der Tschu-Tschu-Bahn und anschließender Kaffeetafel im „Weißen Haus“ waren ebenso Bestandteil unseres Veranstaltungsplanes wie eine kombinierte Wander- und Bustour nach Hüpstedt in die Eisdiele oder Vorträge von ProSenior, AOK oder den Landsenioren. Auch für geplante Arbeitseinsätze vor Ort waren wir uns nicht zu schade.

Jährlich gemütliche Stunden erleben unsere älteren Einwohner zu Ostern und zu den Weihnachtsfeiertagen, beim Grillen im Freien oder bei unseren Kurzwanderungen um unseren Ort mit anschließendem Besuch in unserer Gaststätte.

Bei Kaffee und Kuchen wird im Vereinsraum in der Schulstraße 72 munter der Alltag ausgetauscht und über manches Problem oder Neuigkeiten aus dem Ort gesprochen.

Zum 100. Seniorentreffen am Donnerstag, dem 20. Januar 2011 ließen wir die Vergangenheit in Form eines Lichtbildvortrages noch einmal an uns vorüber ziehen. Alle waren sich einig: Wir haben viele schöne, abwechslungsreiche und harmonische Stunden verbracht und sind gewillt, die Arbeit in gewohnter Weise weiter zu führen.

Allen, die unsere monatlichen Veranstaltungen immer besuchen, gilt ein besonderer Dank. Ein besonderes Dankeschön geht an die ehrenamtlichen Organisatoren und fleißigen Helfer. Stellvertretend für alle seien hier die Familien Acke, Mülverstedt, Walz und Menge genannt.



Leider sind während dieser Zeit auch schon 13 Seniorinnen und Senioren verstorben. Freuen würden wir uns über noch mehr Interesse der Eigenröder Bürgerinnen und Bürger ab dem 60. Lebensjahr, die in der Gemeinschaft und unter Gleichaltrigen schöne, unbeschwerte Stunden verbringen wollen.

Walter  
i. A. der Seniorinnen und Senioren des Ortsteils

## OT HORSMAR

### *Brückensingen 2011*



- Bild um 1930 aus der Bilderchronik -

Wie in jedem Jahr findet das traditionelle Brückensingen an einem Sonntag im Januar statt. In diesem Jahr war es der 09. Januar. Für den Männergesangverein „Liederkranz“ Horsmar ist dies schon seit Jahrzehnten eine gepflegte Tradition.

Zum 154. Mal trafen sich die Sänger zum Brückensingen und früher auch einmal die Bläser mit den Einwohnern von Horsmar auf der Unstrut-Brücke im Dorf. Gemeinsam zogen die Sänger, auch in diesem Jahr, von der Gemeindeschenke bis zur Brücke.

Aus der Geschichte heraus sollte das Beten und Singen bewirken, dass die Unstrut den Menschen und Tieren das lebenswichtige Elixier – Wasser – zurückbringt.

> „ Der damalige Schreiber der Kirchenchronik schrieb u. a. die Witterung der Jahre 1857 / 1858 und in den folgenden Jahren nieder. Er schrieb von großer Hitze; 26 Grad im Schatten und 36 Grad in der Sonne. Es gab eine große Missernte. Für einen Eimer Wasser mussten die Bauern in Küllstedt und Sollstedt 6 Pfennig bezahlen. Die Gemeinden Dörna, Hollenbach und Lengefeld waren genötigt, ihre Frucht in Horsmar zu malen.

Die Bauern kamen aus den umliegenden Orten Eigenrode und Sollstedt mit ihren Tieren zum Wassertrinken und füllten Heringstonnen mit Wasser.

Auch die Folgejahre waren von großen Missernten gezeichnet. Hitze und kaum Regen in den Sommermonaten, sowie große Kälte im Winter begleitete die Menschen. Mäuseplagen auf den Feldern waren zu verzeichnen.“ <

Doch in diesem Jahr war alles anders. Die Unstrut hatte soviel Wasser, dass der normale Flusslauf über das Ufer trat und bis zur Mündung in die Saale sehr viele Häuser im Wasser eingeschlossen waren. Gartenanlagen sind überflutet. Großflächig stehen Felder und Wiesen, auch heute am 25. Januar 2011, noch unter Wasser. Die Wassermassen am Stausee bei Straußfurt können nur kontrolliert abgelassen werden. Von Sömmerda bis Naumburg hat das Wasser schon erhebliche Schäden verursacht. Geschuldet ist dies aus den vielen Schneemassen, die schon seit Anfang Dezember 2010 in ganz Deutschland vom Himmel fielen. Wir, hier an der oberen Unstrut, sind bei allen schlimmen Wettergeschehen bisher verschont geblieben.

Um das denkwürdige Ereignis, das 154-jährige Jubiläum, ausklingen zu lassen, fand auch wieder traditionell der anschließende Umtrunk in der Gemeindegaststätte statt.



Marita Hündorf

## OT KAISERSHAGEN

### Kaisershagen Helau heißt es auch in diesem Jahr wieder

Am 12.03.2011 findet wieder wie jedes Jahr ein Kinderfasching in Kaisershagen statt.

Von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr sind alle Kinder (bitte im Kostüm) mit ihren Eltern, Großeltern, Freunden und Bekannten herzlich auf den Saal in der Gaststätte „Zum alten Kaiser“ eingeladen.

Ab 20.11 Uhr findet für die Großen ein Faschingstanz auf dem Saal statt.

Unterhaltung: von und mit Ronny Kollascheck



Die besten Kostüme werden wieder prämiert!

Es laden ein: Die Kirmesgesellschaft und der Wirt

## OT REISER

### Planen SIE – verehrte Einwohner von Reiser – schon jetzt den 3. und 4. März 2011 !

1. 4. März  
- weil bereits feststehend!

An diesem Tag feiert die Christenheit auf unserer ganzen Erde den

## Weltgebetstag der Frauen!

In diesem Jahr sind es die Frauen aus Chile, die einen Gottesdienst für die Welt gestalten.

SIE sind eingeladen, an diesem Freitag um 18.00 Uhr in unser Rüstheim zu kommen. Unsere Pfarrerin, Carola Scherf, hat einige von uns in die Vorbereitung innoviert (15. Februar um 18.00 Uhr in Ammern).

Bleiben SIE neugierig und lassen SIE sich überraschen!  
Männer sind ebenso willkommen!

### **2. 3. März**

Unglaublich aber wahr: Unser Reiser ist bei

MDR 1 Radio Thüringen

angemeldet zur Teilnahme an der Aktion

#### **„Frühstück für ein ganzes Dorf!“**

Wer das tat?  
Mann oder Frau?  
Alt oder Jung?

Unser Ortsteilbürgermeister, Jörg Papendick, hat nun den Hut auf!  
Er wird informiert – und das sicherlich recht kurzfristig – wann die Einwohner von Reiser das Alphabet entlang der Hauptstraße ‚aufstellen‘ müssen.  
Dabei geht es – wie SIE sicherlich schon aus dem Radio erfahren haben – um die Vornamen der Einwohner: Bei „Q, X, Y, Z“ wird es sicherlich nicht ganz einfach, aber es zählen auch die 2. Vornamen und sogar die Spitznamen.  
Jeder Ort, der den kleinen

#### **„Mobilitätstest“**

➔ morgens um 05.00 Uhr das ABC in persona auf der Straße ←  
besteht, ist im Lostopf für das Frühstück am 3. März!  
„Es ist uns sehr wichtig, dass das ganze Dorf hinter der Bewerbung steht“ sagt der Morgenmoderator, Johannes Michael Noack!

Erinnern SIE sich auch an den 31. August 2006?  
Damals hat das ‚ganze Dorf‘ unser Reißzweckenbild gesteckt und den 3. Platz bei den

‚Bürger – Meisterschaften‘

gewonnen.

Na dann: „Viel Spaß“ – da kommt wieder was auf uns zu – seien auch SIE dabei!

Inge Caspari